

## DIE FREUNDSCHAFT VON GUAN UND BAO

### Die Geschichte stammt von Liezi·Liming

Text überarbeitet von Hao Wenchao / übersetzt von Natalie Emmert

Guan Zhong und Bao Shuya sind zwei berühmte Freunde in der Geschichte Chinas.

Guan Zhong war in einer nicht sehr wohlhabenden Familie aufgewachsen, und freundete sich mit Bao Shuya an, um Geschäfte zu machen und Geld zu verdienen. Bao Shuya war sehr großzügig und bat Guan Zhong an, einen größeren Teil des gemeinsam verdienten Geldes zu behalten.

Später stieß Guan Zhong in seiner politischen Karriere auf Probleme und wurde im Zuge dessen inhaftiert. Daraufhin empfahl Bao Shuya dem Herrscher des Staates Qi, Guan Zhong aufzunehmen, mit der Begründung, dass dieser ein besonderes Talent hätte.

Nachdem Guan Zhong tatsächlich vom Monarchen angestellt wurde, führte er Kriege für ihn und leitete als General Soldaten in den Kampf. Währenddessen teilte er seine Probleme und Sorgen weiterhin mit seinem engsten Freund Bao Shuya.

Guan Zhong und Bao Shuya verband eine unzertrennliche Freundschaft, sie unterstützten sich gegenseitig ihr ganzes Leben lang, verstanden sich blind und halfen einander wann immer einer von ihnen in Not geriet.

„Die Freundschaft von Guan und Bao“ wird heute als Sprichwort verwendet, um sehr gute Freundschaften zu beschreiben.